

Stand: 26.02.2025

Sächsischer Schülerpokal 2025

Ausrichter/ Termine:

	Ausrichter	Bemerkung	Termine	Meldeschluss
1. Durchgang (Vorrunde):	dezentral id LSP		08.03.25	02.03.25
2. Durchgang (Vorrunde):	Meißen	ohne AK10&jünger	17.05.25	11.05.25
3. Durchgang (Vorrunde):	Chemnitz	ohne AK10&jünger	20.09.25	14.09.25
4. Durchgang (Vorrunde):	Plauen	inkl. SM	08.11.25	02.11.25
Finale/ sSMM:	Riesa		13.12.25	07.12.25

Wettkampfübungen: (siehe auch Anlage)

Es kommen folgende WK-Übungen zum Einsatz

Gewichtheben:	→AK8-10	→AK11	→AK12	→AK13	→AK14
Reißen Technikbewertung	2 Vers.	✓	✓	✓	✓
Stoßen Technikbewertung	-	-	✓	✓	✓
Athletik:					
¹ LT oder 30m	✓	✓	✓	✓	✓
² Schocken	✓	✓	✓	✓	✓
³ SwSpr oder S3Spr	<i>SwSpr</i>	✓	✓	✓	✓
⁴ Bkdr. oder Zugliegend	<i>Bkdr</i>	✓	✓	✓	✓
Klim. oder Anristen	<i>Anr.</i>	✓	✓	✓	✓
⁵ H1 oder H2	✓	✓	✓	-	-



Wettkampfkreise: (siehe auch Anlage)

- Durchgang: GH [AK8-10= 2 Vers. & AK11= 3 Vers. Reißen, ab AK12 olyZwk], LT, Schocken, Schlußweitsprung, Anristen, H1 zzgl. Überprüfg. LK/ NK2
- Durchgang: GH [AK8-10= 2 Vers. & AK11= 3 Vers. Reißen, ab AK12 olyZwk], 30m, Schocken, **Schlußdreisprung***, Bankdrücken, H2
- Durchgang: GH [AK8-10= 2 Vers. & AK11= 3 Vers. Reißen, ab AK12 olyZwk], LT, Schocken, Schlußweitsprung, **Klimmzug***, H1
- Durchgang: GH [AK8-10= 2 Vers. & AK11= 3 Vers. Reißen, ab AK12 olyZwk], 30m, Schocken, **Schlußdreisprung***, **Zug liegend***, H2 (zzgl. LT)
(+SM Schüler)
- Finale: GH [AK8-10= 2 Vers. & AK11= 3 Vers. Reißen, ab AK12 olyZwk], Die Auslosung der zu absolvierenden Athletik-/ Kraftübungen erfolgt erst vor dem Wiegen.

***: siehe Bestimmungen Wettkampfübungen AK8-10**

Mitglied im:

Bundesverband Deutscher Gewichtheber e.V.
Bundesverband deutscher Kraftdreikämpfer e.V.
Landessportbund Sachsen e.V.

Bankverbindung: Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
IBAN: DE31 8505 0100 0232 0492 54 BIC: WELADED1GRL

Kontakt:

VGKF Sachsen e.V.
Käthe-Kollwitz-Str. 22
02827 Görlitz

St-Nr.: 207/ 140/ 00064

Email: vgkf90@t-online.de
Tel.: (+49) 03581 7044 991
Fax: (+49) 03481 7044 990
Homepage: www.vgkf-sachsen.de

Kampfrichtereinsatz: Die Technikkampfrichter reisen mit den Vereinen an! Andere Regelungen nur nach Absprache mit dem Sportdirektor. Es erfolgt *nur* eine Kari-Entschädigung in Höhe von 20€.

1. Durchgang:	WestSN: A. Bellmann	MittelSN: ...	OstSN: J. Walzak
2. Durchgang:	E. Israel	D. Gründer	A. Bellmann
3. Durchgang:	E. Thau	J. Walzak	A. Bellmann
4. Durchgang:	O. Zimmermann	F. Förster	A. Bellmann
Finale:	S. Burkhardt	V. Drechsel	R. Hieke

Außerdem muss **jeder Verein**, auf seine Kosten, **eine(n) (1) Athletikampfrichter(in)** je WK-Tag stellen, diese(r) muss mit der Mannschaftsmeldung, 7 Werktage vorher an den Ausrichter und an Wolfgang Werner (wolfgangwerner@dsc1898.de) verbindlich gemeldet werden.

Teilnahmeberechtigt und Wertungsklassen:

Teilnahmeberechtigt an den Durchgängen des „sächsischen Schülerpokals“ sind Athlet*innen mit gültigen Startunterlagen (VGKF-Startkarte oder BVDG-Startbuch) folgender Altersklassen, welche auch den Wertungsklassen entsprechen:

<u>Jungen</u>	AK14ml	AK13ml	AK12ml	AK11ml	AK10ml	AK9/8ml	*
<u>Mädchen</u>	AK 13-14wbl		AK 11-12wbl		AK10wbl	AK9/8wbl	*

Gruppenstärke ml: ab einer Gruppstärke von 16 Teilnehmern wird in 2 Wertungsgruppen (leicht & schwer) aufgeteilt.

Gruppenstärke wbl: ab einer Gruppenstärke von 7 Teilnehmerinnen wird in 2 Wertungsgruppen (leicht & schwer o. nach Jg [wird nach dem 1. Dg für das Jahr festgelegt]) aufgeteilt.

Eine Mannschaft besteht aus 4 Athlet*innen eines Vereins (3er Mannschaften gehen auch in die Wertung). Gehen von einem Verein mehrere Athlet*innen an den Start, so können mehrere Mannschaften eines Vereines gebildet werden. Die jeweiligen Mannschaftszugehörigkeiten müssen vor dem Wiegen auf den Startkarten deutlich notiert werden.

Ablauf:

Die Durchgänge 1- 4 sind Vorrundenkämpfe für die Qualifikation zum Finale am 5. Wettkampftag. Für eine Qualifikation/ Wertung für das Finale müssen folgende Vorleistungen erbracht werden.

Mannschaftswertung: Für das Finale qualifizieren sich die 6 besten Vereinsmannschaften nach den Vorrundendurchgängen (Addition der 4 Mannschaftsergebnisse). Sollte unter den 6 besten Mannschaften eine 2. Mannschaft eines Vereins vertreten sein, so rutscht automatisch die in der Gesamtwertung folgende Vereinsmannschaft mit ins Finale. Sieger der „sächsischen Schülermannschaftsmeisterschaft“ ist der Sieger des Finals, es werden keine Vorleistungen aus der Vorrunde berücksichtigt.

Einzelwertung:

AK11-14: Für das Finale des *sächsischen Schülerpokals* gehen von den 4 Vorrundenwettkämpfen die 3 besten Ergebnisse in die Wertung. Aus diesen 3 Werten wird ein Durchschnittswert errechnet, welcher in das Finale als Vorleistung mitgenommen wird. Um am Finale teilnehmen zu können, ist eine Teilnahme an 3 der 4 Vorrundenwettkämpfen und am Finale erforderlich!

AK10&jünger: Für das Finale des *sächsischen Schülerpokals* wird von den Ergebnissen der 2 Vorrundenwettkämpfen ein Durchschnittswert (Gesamtsumme/2) errechnet, welcher in das Finale als Vorleistung mit eingeht. Um am Finale teilnehmen zu können, ist eine Teilnahme an 2 der 3 Wettkämpfen (1. und 4. Dg sSPokal + LjgdSpiele [ohne Ergebnisberücksichtigung]) und am Finale erforderlich.

Ehrungen/ Auszeichnungen:

„**sächsische Schülermannschaftsmeisterschaft**“: Die Siegermannschaft und die Platzierten, 1.- 6. Platz, erhalten Pokale und alle Teams eine Mannschaftsurkunde.

„**sächsischer Schülerpokal**“ (Einzelwertung): Zu jedem Durchgang erfolgt eine Urkundenausgabe (A5 Urkunden möglich) für alle Teilnehmer. Wertungsurkunden werden nur für die Plätze 1 bis 6 überreicht, alle anderen Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmeurkunde mit ihrem erzielten Ergebnis. Zum Finale (Jahreswertung) bekommen alle Starter eine Urkunde (A4), der beste Sportler und die beste Sportlerin je Wertungsgruppe einen Pokal, der Zweit- und Drittplatzierte eine Ehrengabe.

Meldungen:

Die jeweiligen Meldungen für die Durchgänge (Meldetermine siehe Seite 1) gehen 7 Werktage vorher an den Ausrichter und an Wolfgang Werner (wolfgang.werner@dsc1898.de).

Die Meldung muss enthalten:

- Name, Vorname, Geb.-Datum, Verein, Mannschaft
- bei den AK10& 9/8 die Anfangslasten für das Reißen
- zzgl. namentliche Benennung des Athletikkampfrichters (siehe dazu auch Kampfrichtereinsatz)

Startgeld: Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer und Wettkampftag 6,00 €. (VGKF SN: 4,00 € / ausrichtende Verein: 2,00 €)

Wettkampfgestaltung:

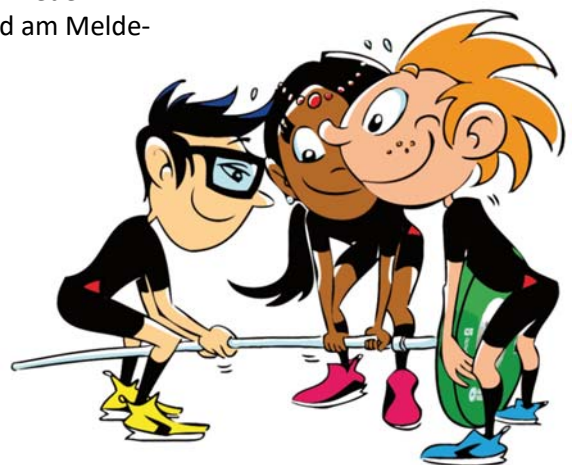
Das Wiegen findet wie in der Anlage benannt statt. Beim Heimwiegen müssen die Körpergewichte bis Donnerstag, vor dem WK-Tag, 22:00 Uhr bei Wolfgang Werner und dem VGKF SN eingetroffen sein.

Sonstige Festlegungen:

Die Athletik ist grundsätzlich im Hebertrikot bzw. kurzer Sportbekleidung (T-Shirt und kurze Sporthose) sowie Sportschuhen zu absolvieren. Gürtel, Bandagen usw. sind entsprechend der BVDG-Sportordnung erlaubt (aber bitte nur bei absoluter Notwendigkeit einzusetzen).

Laufstest/ Sprints: Es müssen mindestens 2 Zeitnehmer pro Läufer als Kari fungieren.

Technikbewertung: Die kleinste Steigerung beträgt 1 kg vom 1. zum 2./3. Versuch. Die Last kann aber auch wiederholt werden, dies muss aber umgehend am Meldetisch angegeben werden (Beschluss DGJ LILT am 11. 11. 2006). Die kleinste Hantellast beträgt 7 kg (außer beim 1. Dg 2025= 5 kg).



gez. Th. Faselt
Sportdirektor SN

gez. A. Preußler
LjgdLeiter

gez. A. Bellmann
KariObfrau

Gefördert durch

STAATSMINISTERIUM
DES INNERN



Freistaat
SACHSEN

Der Landesfachverband wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.